



SACHSEN. LAND VON WELT.

Tourismus-Nachrichten

## Schlösser, Burgen & Gärten in Sachsen

Medieninformation der Tourismus Marketing Gesellschaft Sachsen mbH

Liebe\*r Leser\*in,

wer an Sachsens Schlösser, Burgen und Gärten denkt, sieht sie vor sich: die alten Gemäuer, die Türme, die Parkanlagen. Sie sind Zeugen ihrer Zeit, Fotomotive, perfekte Kulissen. Doch wer nähertritt, erkennt: Die Orte sind lebendig. Lebendig gehalten durch die Menschen, die bewahren, pflegen, erklären. Ob die Restauratorin in Kriebstein, der Orangeur in Großsedlitz oder die Bärenpfleger in Torgau – in dieser Ausgabe rücken wir sie in den Mittelpunkt.

Auf den folgenden Seiten zeigen wir Ihnen unsere sächsischen Highlights, die Festung Königstein zum Beispiel, mit ihrer historischen Kanone, die kilometerweit zu hören ist. Wir blicken aber auch auf weniger bekannte Anlagen, wie das Zinzendorfschloss in der Oberlausitz, das heute zum Welterbe der UNESCO gehört. Oder auf das barocke Schloss Hainewalde, das dank eines engagierten Vereins wieder zum Leben erwacht ist. Denn gerade in weniger bekannten Gemäuern verbergen sich Stoffe, die nach journalistischer Entdeckung rufen.

Mit dieser Ausgabe laden wir Sie ein, hinter Schlossportale und Gartenhecken zu schauen – und Geschichten zu finden, die es wert sind, erzählt zu werden. Gern können Sie sich [hier](#) Fotos für Ihre Berichterstattung herunterladen. Weitere Informationen rund um Sachsens Schlösser, Burgen und Gärten finden Sie [auf unserer Website](#).

Ihre Tourismus Marketing Gesellschaft Sachsen mbH  
Ines Nebelung

### Pressekontakt

Tourismus Marketing  
Gesellschaft Sachsen  
Leiterin  
Unternehmenskommunikation  
Ines Nebelung  
Tel: +49 (0)351-49170-25

[nebelung.tmg@sachsen-tour.de](mailto:nebelung.tmg@sachsen-tour.de)  
[www.sachsen-tourismus.de](http://www.sachsen-tourismus.de)

# Inhaltsverzeichnis

<b>Schlösserland Sachsen</b> .....	<b>3</b>
Der Herr der Orangen.....	3
<b>Sächsische Schweiz</b> .....	<b>6</b>
Wenn Auguste donnert .....	6
<b>Vogtland</b> .....	<b>8</b>
Unterirdisch beeindruckend.....	8
<b>Dresden Elbland</b> .....	<b>10</b>
Wo der Wein digital wächst.....	10
<b>Erzgebirge</b> .....	<b>12</b>
Geschichte auf Rädern.....	12
<b>Leipzig Region</b> .....	<b>14</b>
Zwischen Brunnen und Bären.....	14
<b>Oberlausitz</b> .....	<b>16</b>
Vom Ruinenwunder zum Welterbe.....	16
<b>Chemnitz. Zwickau. Region</b> .....	<b>19</b>
Wo Geschichte spielt .....	19
<b>Weitere Höhepunkte</b> .....	<b>21</b>
<b>Ausblick</b> .....	<b>24</b>
<b>Impressum</b> .....	<b>24</b>

## Schlösserland Sachsen



Über 200 Pomeranzen wachsen im Barockgarten Großsedlitz – gepflegt von Orangeur Steffen Pabst. © Syndia Muschalik

### Der Herr der Orangen

#### Wie Steffen Pabst Sachsens barocke Zitruspracht bewahrt

Wenn Steffen Pabst im Barockgarten Großsedlitz in Heidenau nach seinen „Schätzen“ schauen geht, dann sind seine über 200 Schützlinge gemeint: Bitterorangen, sogenannte Pomeranzen. Sie bilden das Herzstück des Unteren Orangerieparterres, stehen in exakten Reihen, präzise ausgerichtet – und unterstreichen damit die barocke Architektur des Gartens. Steffen Pabst ist Orangeur – ein seltener Beruf, der reichlich Erfahrung, Wissen und vor allem Fingerspitzengefühl verlangt. Seit vielen Jahren pflegt er die Zitruspflanzen im Barockgarten und sorgt dafür, dass sie auch unter sächsischen Wetterbedingungen gedeihen. Denn die Pflanzen sind äußerst anspruchsvoll. Ob beim Schnitt, bei der Ernte, beim Behandeln von Schädlingen oder beim Veredeln – jeder Handgriff muss sitzen. Auch für Gäste wird die Tradition dieser Gartenkunst erlebbar: bei Führungen, bei den Sächsischen Zitrustagen oder bei einem Spaziergang durch den barocken Garten.

Im 17. und 18. Jahrhundert sammelten die europäischen Fürsten mit Vorliebe südländische Gewächse – insbesondere Orangenbäume. Diese Pflanzenbestände nannte man Orangerie. Sie waren ein Statussymbol und dienten der Repräsentation. Der Begriff ging später auf die Orangeriegebäude über.

*Hintergrundgespräche und Führungen mit Steffen Pabst, dem Orangeur in Großsedlitz, sind auf Anfrage möglich.*

#### Termine:

Dauerausstellung in der Unteren Orangerie „**Orangerie – Und Gartenkultur im Barockgarten Großsedlitz**“ vom 29. Mai bis 28. September 2025.

**11. Sächsische Zitrustage** am 24. und 25. Mai 2025 – Praxistipps, Beratung, Verkauf, Mitmachangebote rund um Zitruspflanzen in der Unteren Orangerie des Barockgartens.

## Weitere Neuigkeiten aus dem Schlösserland

### Restauriertes Meisterwerk: „Die treue Frau von Kriebstein“

Auf Burg Kriebstein wurde eines der wichtigsten Ausstellungsstücke der Burrgeschichte gerettet: Das rund 250 Jahre alte Gemälde „Die treue Frau von Kriebstein“ zeigt eine Dame, die ihren Mann aus der belagerten Burg trägt. Restauratorin Sabine Posselt aus Dresden hat das stark beschädigte Bild monatelang bearbeitet – und in einen beeindruckenden Zustand versetzt. Heute hängt es wieder im Rittersaal von Kriebstein und erzählt eine Geschichte von Mut und meisterlicher Handwerkskunst. „Die Restaurierung des Gemäldes ist eine großartige Leistung aller Beteiligten. Das Bild ist nach Abschluss der Restaurierung wieder in einem exzellenten konservatorischen und ästhetischen Zustand“, schwärmt Sonja Bretschneider, Restauratorin der Staatlichen Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH (SBG).

*Sonja Bretschneider, der die massiven Schäden auffielen, ist gern für Hintergrundgespräche zu dieser Rettungsaktion und für andere Restaurierungsarbeiten bereit.*

### Kloster Altzella – Sonnenkraft trifft Geschichte

Im beschaulichen Mittelsachsen, direkt an der Freiburger Mulde gelegen, siedelten sich vor genau 850 Jahren Zisterziensermönche im Kloster Altzella an. „Inicium“ nennt man diesen historischen Moment. Grund genug, um in diesem Jubiläumsjahr renommierte Historiker einzuladen, die bei spannenden Vorträgen die wechselvolle Geschichte des Klosters zum Leben erwecken. Gleich eine ganze Vortragsreihe widmet sich von April bis September diesem besonderen Jubiläum. Ein weiteres Highlight: Am letzten Juniwochenende verwandelt sich die Klosteranlage jedes Jahr in einen Pilgerort für Gartenliebhaber. Zur Blumen- und Gartenschau gibt es in dem malerischen Ambiente zwischen Ruinen und in den alten Gemäuern viele lokale und regionale Aussteller, Baumschulen, Floristen, Pflanzenzüchter und Rahmenprogramm mit Musik, Führungen und Angeboten für Kinder.

Dass das Kloster kein bisschen verstaubt ist, zeigt ein innovatives Projekt: Mit einer neuen Photovoltaikanlage auf einem ehemaligen Kuhstall wird hier künftig ein Großteil des Stromverbrauchs gedeckt. Ein einzigartiges Beispiel dafür, wie Denkmalpflege und Nachhaltigkeit zusammenfinden können.

*Die Blumen- und Gartenschau Altzella findet am 28. und 29. Juni 2025 statt.*

### Digitale Zeitreise mit dem HistoPad

Das sächsische Schlösserland ist voller imposanter Burganlagen, prächtiger Residenzen, romantischer Landschlösser, barocker Gartenanlagen und bezaubernder Wasserschlösser. Als steingewordene Zeitzeugen berichten die dicken Mauern von wichtigen Meilensteinen sächsischer Geschichte. Sie für kommende Generationen zu bewahren, zu pflegen und zu vermitteln, ist das oberste Ziel all derjenigen, die für die Verwaltung der sächsischen Schlösser, Burgen und Gärten verantwortlich sind. Eine herausfordernde Aufgabe, die kluge Ideen und neue Denkweisen braucht. Einige Anlagen haben bei ihrer Vermittlung bereits neue Wege eingeschlagen, versuchen mit multimedialen Angeboten und innovativer Technik jüngere Gäste zu begeistern. Wo dies schon besonders gut funktioniert: Schloss Moritzburg, die Albrechtsburg Meissen und Schloss Colditz können mit dem HistoPad, einem interaktiven Tablet-Guide, entdeckt werden. Das Tablet wird auf den normalen Rundgang mitgenommen. Beim Scannen sogenannter Zeittore in den historischen Räumen beginnt die digitale Zeitreise. Räume, Personen und Geschichten aus der Vergangenheit werden erlebbar. Für Familien ist eine Schatzsuche im HistoPad integriert.

### Escape-Abenteuer auf Burg Mildenstein

Der erste Escape-Room in einer authentischen Ritterburg wurde 2022 auf Burg Mildenstein eröffnet. Er bildet das große Finale einer Schnitzeljagd über das gesamte Burggelände. Ausgerüstet mit einem Tablet gehen Gruppen auf die abenteuerliche Suche nach dem „Schatz des Einäugigen“. Die Tour endet im dunklen Burgkeller, im geheimen Escape-Room. Auch in der dritten Saison ist der Escape-Room regelmäßig ausgebucht und trifft den Nerv der Zeit.

### Interaktive Verfolgungsjagd auf Burg Kriebstein

Mit spannenden Rätseln Sachsens schönste Ritterburg entdecken? Das ist auf Burg Kriebstein im Zschopautal möglich. Die interaktive Schnitzeljagd durch die mittelalterlichen Gemäuer führt spielerisch durch alle Winkel der Burg. Geschicklichkeit, Kombinationsfähigkeit und Kreativität sind gefragt. Das multimediale Abenteuer richtet sich an Familien mit Kindern ab 10 Jahren und bringt Abwechslung in den Familienausflug.

### **Immersive Erlebnisse mit 360-Grad-Panoramen**

Eine multimediale Zeitreise in die Geschichte des Dresdner Zwingers und hinter die meterdicken Mauern der Festung Dresden versprechen die Zwinger Xperience und die Dresden Xperience. 360-Grad-Projektionen und 3D-Soundtechnologie entführen Gäste in die Vergangenheit. Dank dieser immersiven Technik wird das Erlebte real. Und die Wissensvermittlung passiert nebenbei. Nur wenige Gehminuten voneinander entfernt, geben die beiden Erlebnisorte einzigartige Einblicke in die Geschichte zweier bedeutender Orte in der historischen Dresdner Altstadt.

### **Kampf gegen den Klimawandel im Großen Garten**

Über 15.000 Bäume stehen im Großen Garten in Dresden. Leider werden es täglich weniger. Schuld ist der Klimawandel. Dieser stellt eine besondere Herausforderung dar, denn sterben zu viele Bäume, sind historische Park- und Gartenanlagen in ihrem Bestand, ihrer Struktur, Gestaltungsidee und Schönheit gefährdet. Im Großen Garten Dresden sorgen Gärtner und Baumpfleger wie Jörg Kirchner dafür, dass das grüne Herz der Stadt trotz Klimawandel erhalten bleibt. Und es gibt Hoffnung: Nach fast drei Jahren Forschung und einem vom Bund geförderten Modellprojekt zeigen sich erste Erfolge. Neue Baumschulen und eigene Anzuchtflächen gehören inzwischen zum Alltag im grünen Zentrum Dresdens. Und sogar Gießroboter könnten schon bald verstärkt zum Einsatz kommen.

*Fragen zum Kampf gegen die Auswirkungen des Klimawandels beantworten Herr Dr. Wecke als Leiter des Fachbereichs Gärten, Herr Kirchner und viele andere Experten gern.*

### **Kochen wie früher – Schlossküchen zum Mitmachen**

Wer einen Digital Detox braucht und ein besonderes Erlebnis für alle Sinne sucht, der ist bei den Koch- und Backangeboten in den historischen Schlossküchen von Rammenau, Rochlitz und Mildenstein genau richtig. Hier wird geschnippelt, gehackt, geknetet, gerührt – und natürlich gekostet. Teilweise sind historische Küchengeräte im Einsatz. Teilweise werden Zutaten und Gewürze im schlosseigenen Kräutergarten frisch geerntet. Was für ein großartiges Dufterlebnis, wenn man durch die Reihen der verschiedenen Minzsorten streift, Rosmarin, Salbei und Petersilie schneidet. Unvergleichlich aber ist vor allem das Kochen in den herrlich gemütlichen, verrußten Schwarz- und Gesindeküchen mit ihren dicken Mauern, alten Öfen und dem rauchigen Geruch, der in den geschwungenen Deckengewölben hängt.

*Führungen und Hintergrundgespräche mit Protagonisten und Experten aus dem Schloesserland sind für Journalisten auf Anfrage möglich.*

### **Pressekontakt**

Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH · Anita Radicke · Tel: +49 (0)351-56391-1315 · Mobil: +49 (0)171 2222 085 · presse@schloesserland-sachsen.de · www.schloesserland-sachsen.de

### **Weitere Informationen**

[www.barockgarten-grosssedlitz.de](http://www.barockgarten-grosssedlitz.de)  
[www.grosser-garten-dresden.de](http://www.grosser-garten-dresden.de)  
[www.burg-kriebstein.eu](http://www.burg-kriebstein.eu)  
[www.kloster-altzella.de](http://www.kloster-altzella.de)  
[www.burg-mildenstein.de](http://www.burg-mildenstein.de)  
[www.schloss-moritzburg.de](http://www.schloss-moritzburg.de)  
[www.barockschloss-rammenau.com](http://www.barockschloss-rammenau.com)

## Sächsische Schweiz



Donner über der Elbe: Kanonenvorführung auf der Festung Königstein. © Festung Königstein gGmbH

### Wenn Auguste donnert

#### Die Festung Königstein und ihre barocke Kanone

Hoch über der Elbe thront die Festung Königstein: stattlich, uneinnehmbar und voller Geschichten. Eine davon kann man sogar kilometerweit hören, denn sie lässt es regelmäßig gewaltig krachen. Gemeint ist die tonnenschwere Kanone „Starke Auguste“, die vor zwei Jahren wieder zum Leben erweckt wurde. Gegossen vor über 300 Jahren im Auftrag Augustus des Starken galt sie einst als Symbol für Macht und Wehrhaftigkeit. Heute ist das Bronzerohr gleich mehrmals im Jahr wieder im Einsatz. Eindrucksvoll können Besucher erleben, wie einst eine 24-Pfund-Kugel auf die Reise geschickt wurde – zumindest akustisch. Das einzigartige Erlebnis ist Teil der Living-History-Events, einer besonderen Veranstaltung auf der Festung Königstein, bei der historisch gekleidete Darsteller die Burgfestung in vergangene Zeiten zurückversetzen.

Doch die Festung hat noch weitere Geschichten zu erzählen – vom tiefsten Brunnen Sachsens über einen mechanischen Speisetisch bis hin zu einem ganz anderen Relikt: einem geheimen DDR-Atombunker, verborgen unter meterdicken Mauern.

#### Weitere Neuigkeiten von der Festung Königstein

##### Kultur leicht verständlich

Ein neuer Meilenstein für barrierefreie Kultur in der Sächsischen Schweiz: Die Festung Königstein legt als erstes Museum in der Region einen Audioguide in Leichter Sprache und einen Videoguide in Deutscher Gebärdensprache (DGS) auf. Beide Angebote wurden von der neuen Inklusionsbeauftragten der Festung Königstein, Julia Gesell, für Menschen mit Behinderung entwickelt. Ab Mai 2025 gehen die neuen Angebote an den Start. Damit baut die historische Anlage, die mit jährlich einer halben Million Besuchern zu den bedeutendsten Museen im Freistaat Sachsen gehört, ihre Vorreiterrolle in Sachen Barrierefreiheit weiter aus.

### **Geheimer DDR-Atombunker**

Ein emotionales Erlebnis ist der Besuch im ehemaligen Atombunker auf der Festung. Das Bauwerk war wahrscheinlich eines der letzten großen Geheimnisse der historischen Wehranlage. In den späten 1960er Jahren – da war die Festung längst Museum – begannen unter strenger Geheimhaltung die Arbeiten an einem Bunker, der im Ernstfall Auserwählten, vor allem Mitarbeitern der DDR-Führung, einen Zufluchtsort bieten sollte. Hier, umgeben von Beton, Ziegeln und Sandstein, wollte man einen Angriff – gleich welcher Art – überstehen. Erst nach der Wende kam das Geheimnis ans Licht. Seit wenigen Jahren ist der Bunker wieder im Rahmen von Führungen zugänglich. Geschichte wird hier zum Gänsehautmoment. Krachend fällt die schwere Stahltür zu, das Licht flackert, Sirenen heulen, Generatoren springen an, aufgeregte Stimmen dringen aus dem Funkraum: Die Inszenierung im Bunker ist immersiv. Besucher erleben zu Beginn ihres Rundgangs einen nachgestellten Ernstfall. Ab dann leitet eine Licht- und Toninstallation durch die verwinkelten Gänge und Räume.

Ingo Busse, einer der wissenschaftlichen Mitarbeiter der Festung Königstein, ist Kurator der Ausstellung, die im Frühjahr 2024 eröffnete. Monate der Forschung und Planung stecken in dem Projekt. Wozu diente der Bunker? Wann wurde er errichtet? Wie sollte er funktionieren? Zusammen mit dem Historiker Mike Huth hat er nach Antworten auf diese Fragen gesucht. Aufzeichnungen gab es kaum, zu geheim war das Objekt. Und noch immer liegt vieles im Dunkeln, etwa der Zweck der einzelnen Räume. Da sie leer stehen, ist über sie nichts bekannt. Ingo Busse forscht weiter und hofft darauf, irgendwo genaue Unterlagen des Bunkers auszugraben, in denen die exakten Funktionsbeschreibungen der ganzen Anlage verzeichnet sind.

*Ingo Busse steht für Interviews zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich bei Interesse an den Pressekontakt der Festung Königstein.*

### **Nachhaltigkeit auf dem Tafelberg**

Die Festung Königstein geht auch beim Thema Nachhaltigkeit neue Wege – und zeigt, wie sich Denkmalschutz und moderne Technik verbinden lassen. Im Frühjahr ging auf der historischen Mannschaftsbaracke von 1899 eine Photovoltaikanlage in Betrieb. Seither wird auf einer Fläche von 300 Quadratmetern Strom erzeugt – unter anderem für die Trockenlegung denkmalgeschützter Räume. Doch das ist nur ein Baustein des größeren Nachhaltigkeitskonzepts: Blühwiesen und Streuobstwiesen schaffen Lebensraum für Insekten, während Schafe und Ziegen die Grasflächen pflegen und historische Zisternen Lösch- und Gießwasser liefern. Elektromobile und Jobräder kommen für Mitarbeiter zum Einsatz, und bei Workshops lernen Kinder, wie aus recyceltem Material Neues entstehen kann.

### **Termine:**

Barockfest „Barock trifft Wein auf Königstein – 300 Jahre Riesenweinfass“ vom 30. bis 31. August 2025.

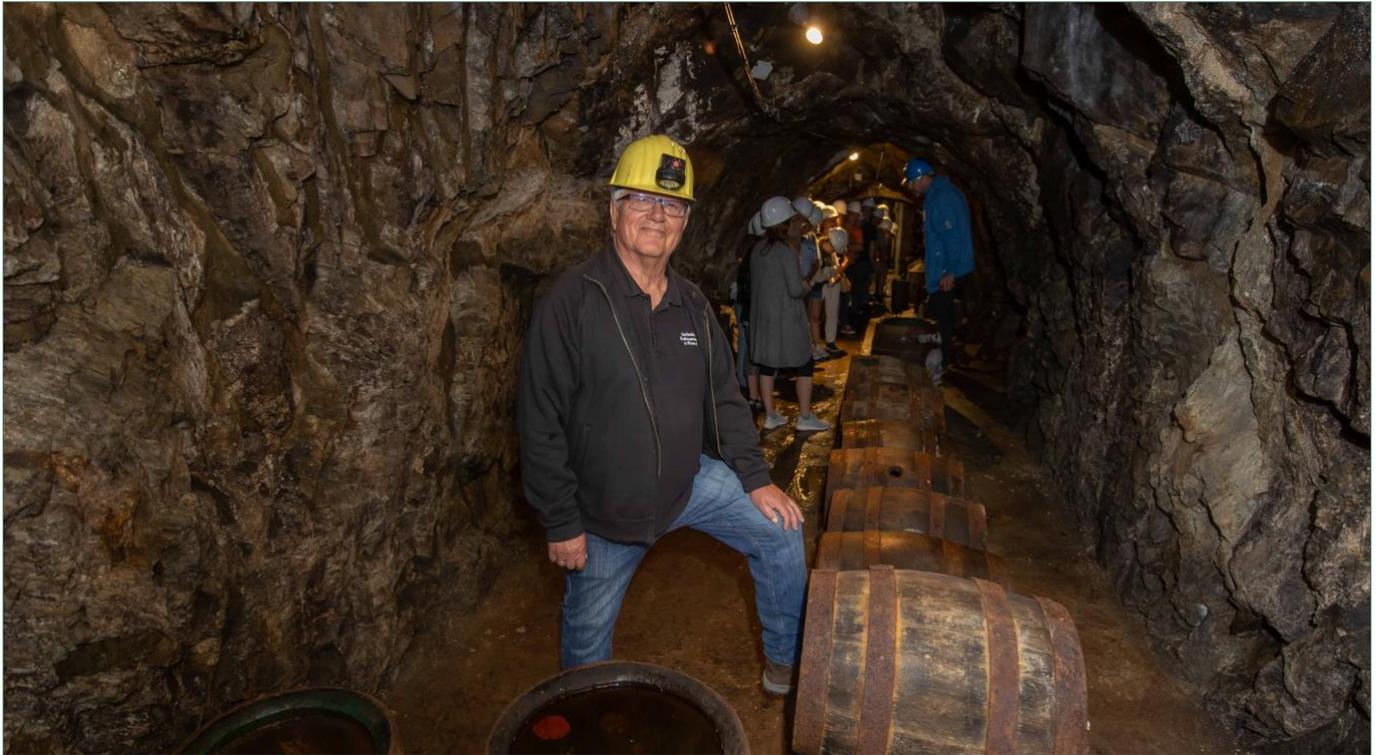
### **Pressekontakt**

Festung Königstein gGmbH · Anne Jungowitz, THIEL PR · Tel: +49 351 3148892 · [presse@thielpr.com](mailto:presse@thielpr.com)  
[www.festung-koenigstein.de](http://www.festung-koenigstein.de)

### **Weitere Informationen**

[www.saechsische-schweiz.de](http://www.saechsische-schweiz.de)

## Vogtland



Heimatsforscher Gert Müller führt Besucher durch Plauens Unterwelt. © Archiv Stadt Plauen/I. Pastierovic

### Unterirdisch beeindruckend

#### Wie ein Heimatsforscher das verborgene Erbe von Plauen lebendig macht

Zwischen alten Gewölben und vergessenen Geschichten bewegt sich einer mit sicherem Schritt: Gert Müller. Der Plauener Heimatsforscher kennt die historischen Gänge, Felsenkeller und Luftschutzräume unter dem Schlossberg von Plauen wie kein Zweiter. Bei seinen Führungen offenbart er unterirdische Geheimnisse. Mit Detailwissen, Anekdoten und persönlichem Engagement lässt er Plauens Unterwelt lebendig werden. Der Heimatsforscher und Mitglied des Vogtländischen Bergknappenvereins engagiert sich seit Jahren für die Erschließung und Vermittlung der verborgenen Stadtgeschichte. Wer ihm zuhört, taucht tief in die Schichten der Plauener Vergangenheit ein. Dabei ist er kein trockener Dozent, sondern ein echter Typ: engagiert, humorvoll, bodenständig – und mit einer tiefen Verbundenheit zur Region. Seine Führungen sind ein Erlebnis zwischen Gänsehaut und Aha-Moment, besonders, wenn er über die vermeintlich kleinen Dinge spricht, in denen große Geschichte steckt.

Gäste erwartet: Ein faszinierender Einblick in das unterirdische Plauen unterhalb der Schlossterrassen, fundiertes Wissen über Bergbau, Stadtgeschichte und Baukunst, spannende Fakten zur Nutzung der Keller im Krieg, persönliche Geschichten sowie Tipps, die so nicht im Reiseführer stehen. Und: Es gibt einen Guide, der mit Leidenschaft über das berichtet, was die Region ausmacht: ihre Widerstandskraft, ihr Wandel und ihre Menschen.

### Weitere Neuigkeiten aus dem Vogtland

#### Schloss Voigtsberg – Das vogtländische Kulturzentrum

Hoch über Oelsnitz thront Schloss Voigtsberg – eine mittelalterliche Höhenburg, die heute mehrere Museen beherbergt: Das Teppichmuseum erzählt von der Oelsnitzer Industriegeschichte, das Mineraliengewölbe von der geologischen Vielfalt der Region und das Illusorium präsentiert die Werke der Illustratorin Regine Heinecke. Seit 2024 ist auch der restaurierte Bergfried wieder begehbar – mit weitem Blick über das Vogtland. Weniger bekannt, aber historisch bedeutsam ist die Nutzung von Schloss Voigtsberg als Frauengefängnis im 20. Jahrhundert.

Zwischen 1924 und 1962 diente ein Teil der Anlage als Strafvollzugsanstalt für Frauen. Zeitweise waren bis zu 120 Insassinnen untergebracht – unter teils bedrückenden Bedingungen. Heute erinnert eine kleine Dokumentation im Schloss an diese Phase der Geschichte und gibt Einblick in das Leben und den Alltag der Inhaftierten.

### **Burgruine Elsterberg – Wo das Mittelalter lebt**

Mit 1,5 Hektar Fläche gehört die Burgruine Elsterberg zu den größten Sachsens. Die Burg beeindruckt mit doppelten Ringmauern, mehreren Wachtürmen und einem tiefen Burgbrunnen. Nach der Zerstörung im Vogtländischen Krieg 1354 wurde die Burg bis 1366 wieder aufgebaut und diente verschiedenen Adelsfamilien als Residenz. In einem der erhaltenen Rundtürme befindet sich die Elsterberger Heimatstube, die Einblicke in die regionale Geschichte bietet. Besonders beliebt sind die Veranstaltungen im Sommer, etwa das Mittelalterspektakel am 12. und 13. Juli 2025 oder das Treffen historischer Motorräder am 28. Juni 2025. In dieser Kulisse wird Geschichte zum Erlebnis.

### **Schlossterrassen Plauen – Aussicht mit Geschichte**

Auf dem historischen Schlossberg in Plauen erhebt sich das Gelände des ehemaligen Schlosses der Vögte, dessen Ursprünge bis ins 13. Jahrhundert zurückreichen. Das Schloss wurde im Zweiten Weltkrieg zwar fast vollständig zerstört, erhalten blieben jedoch eindrucksvolle Zeugnisse wie der 16-eckige Rote Turm und die historischen Bastionsmauern. Die Schlossterrassen Plauen sind ein eindrucksvolles Beispiel dafür, wie Geschichte, Bildung und Stadtkultur miteinander verschmelzen können. Für Gäste, die Erholung, Geschichte und spannende Einblicke suchen, ist ein Besuch auf dem Schlossberg ein echtes Highlight im Vogtland – mit Perspektiven, die weit über die Dächer der Stadt hinausreichen.

### **Kur- und Heilwald Bad Elster – Natürlich heilen im Grünen**

Als erster zertifizierter Kur- und Heilwald Sachsens bietet Bad Elster ein besonderes Angebot für Gesundheitsbewusste: Bewegung, Atemtherapie und Waldbaden zwischen jahrhundertealten Bäumen – mit Fokus auf Luftqualität und mentale Regeneration. Thematische Führungen runden das Programm ab. Ein Besuch bietet die Möglichkeit, Körper und Geist in Einklang zu bringen und die heilende Wirkung der Natur unmittelbar zu erleben.

### **Termine**

2. Voigtsberger Kanonendonner	8. Juni 2025
Treffen historischer Motorräder Elsterberg	28. Juni 2025
Mittelalterspektakel Burgruine Elsterberg	12. bis 13. Juli 2025

### **Pressekontakt**

Vogtland Tourismus · Dorina Wießner · Tel: +49 3744 18886-55 · [wiessner@vogtland-tourismus.de](mailto:wiessner@vogtland-tourismus.de)  
[wiessner@vogtland-tourismus.de](mailto:wiessner@vogtland-tourismus.de)

### **Weitere Informationen**

[www.schloss-voigtsberg.de](http://www.schloss-voigtsberg.de)  
[www.elsterberg.de/burgruine.html](http://www.elsterberg.de/burgruine.html)  
[www.plauen.de/Tourismus-Kultur-und-Freizeit/](http://www.plauen.de/Tourismus-Kultur-und-Freizeit/)

## Dresden Elbland



Reben in Reihe, Daten in der Cloud: Schloss Wackerbarth gestaltet den Weinbau von morgen. © Dresden Marketing GmbH/Mediaserver Dresden

### Wo der Wein digital wächst

#### Schloss Wackerbarth verbindet Tradition mit Technologie

Zwischen barocker Architektur und terrassierten Weinbergen arbeitet ein Weingut an der Zukunft des sächsischen Weinbaus. Schloss Wackerbarth in Radebeul verbindet die 850-jährige sächsische Winzertradition mit modernsten Technologien und gehört damit zu den digitalen Vorreitern unter Deutschlands Spitzenweingütern. Schon seit mehr als zehn Jahren beschäftigt sich das Staatsweingut mit der Digitalisierung. Wetterstationen, Agrardrohnen und cloudbasierte Datenportale liefern Informationen zu Temperatur, Bodenfeuchte, Vitalität der Reben oder Sonnenverläufen. Diese Daten werden vor Ort interpretiert und fließen direkt in die tägliche Arbeit der Winzer ein.

Dabei gilt aber auch: Der Winzer bleibt der Experte. Digitale Tools sollen nicht ersetzen, sondern unterstützen. Und dennoch: Die Verbindung aus traditionsreichem Wissen und datenbasierter Präzision macht das Erlebnisweingut nicht nur zu einem Ort für exzellenten Wein, sondern auch zu einem Vorbild für die innovative Landwirtschaft.

#### Weitere Neuigkeiten aus Dresden Elbland

##### Schloss & Park Pillnitz – Elb-Residenz im Wandel

Eingebettet zwischen Fluss, Wald und Botanischem Garten präsentiert sich Schloss Pillnitz als Ort des Wandels. Die barocke Sommerresidenz der Wettiner zeigt in ihren Ausstellungen nicht nur höfische Wohnkultur, sondern auch aktuelle Themen wie Nachhaltigkeit im historischen Kontext. Besonderes Augenmerk gilt den drei historischen Pflanzenschutzhäusern: dem Kamelienhaus, der Orangerie und dem über 150 Jahre alten Palmenhaus. Letzteres beherbergt auf 660 Quadratmetern exotische Pflanzen aus Südafrika, Australien und Neuseeland – und ist zugleich der größte Energiekostentreiber der Schlossanlage. Um die Energiebilanz zu verbessern, wird im Frühjahr 2025 ein textiler Energieschirm als zusätzliche Schutzschicht eingebaut. In enger Abstimmung mit dem Denkmalschutz soll so der Wärmeverlust des Glashauses künftig deutlich reduziert werden.

Und auch der Schlosspark selbst wird bewusst naturnah gepflegt: Neue Pflanzkonzepte und nachhaltige Wegführung setzen ökologische Akzente. Konzerte, Kunsthandwerk und Sonderausstellungen verbinden Geschichte mit Gegenwart – und machen Pillnitz zu einem der vielseitigsten Ausflugsziele Sachsens.

*Ausblick: Ab 2026 öffnet in einem der vier Ecktürme ein neuer Ausstellungsbereich zur höfischen Trinkkultur.*

### **Residenzschloss Dresden – Prunk, Juwelen und Festkultur**

Im Zentrum der historischen Dresdner Altstadt entfaltet das Residenzschloss seine Strahlkraft: Mit der Wiedereröffnung des Großen Schlosshofs und seinen monumentalen Sgraffiti kehrt ein wichtiges Element der Hofarchitektur zurück. Auch das Historische und Neue Grüne Gewölbe sind wieder komplett zu sehen – inklusive der gestohlenen Juwelen, die 2022 zurückkehrten. Ein besonderes Highlight folgt im November 2025: Die neue Ausstellung „Festkultur und Herrschaftsrepräsentation“ beleuchtet höfisches Leben und seine Inszenierungen.

### **Schloss Moritzburg – Von Inuit bis Aschenbrödel**

Moritzburg ist mehr als Aschenbrödel: In der opulenten Barockanlage wird ab 20. Juni 2025 eine Ausstellung unter dem Titel „Dünnes Eis – Inuit zur Schau gestellt“ eröffnet. Sie thematisiert die Geschichte zweier Inuit, die im 19. Jahrhundert an europäischen Fürstenhöfen präsentiert wurden – auch in Sachsen. Parallel entstehen neue Erlebnisse rund um die restaurierten Goldledertapeten, die Besucher in das Kunsthandwerk der Barockzeit eintauchen lassen. Und unverzichtbar: Ab November 2025 lädt das Schloss wieder zur beliebten Winterausstellung rund um den Märchenfilm „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ ein.

### **Großer Garten Dresden – Geschichte und Parkeisenbahn**

Dresdens größte Parkanlage verbindet Denkmalpflege, Umweltbildung und Freizeitkultur auf ganz besondere Weise: Konzerte, Schulführungen zum Klimawandel, nachhaltige Gartenpflege mit Gießrobotern und Baumschulflächen – all das gehört heute zum Alltag im Großen Garten. Ein lebendiges Wahrzeichen mitten im Grün ist die Dresdner Parkeisenbahn, die 2025 ihr 75-jähriges Bestehen feiert. Auf 5,6 Kilometern rollen historische Züge durch den Park – betrieben von rund 170 Kindern und Jugendlichen zwischen 10 und 18 Jahren, die hier als Aufsichten, Zugbegleiter oder Fahrdienstleiter im Einsatz sind. Die fünf Bahnhöfe wurden zum Jubiläum saniert und erzählen heute mit digitalen Inhalten von Technik, Geschichte und dem Engagement hinter der kleinen Bahn.

### **Termine**

Schloss Moritzburg Ausstellung „Dünnes Eis – Inuit zur Schau gestellt“	20. Juni bis 2. November 2025
Residenzschloss Dresden: Neuer Ausstellungsbereich „Festkultur“	ab November 2025
Großer Garten: Konzerte im Rahmen der Dresdner Musikfestspiele	17. Mai bis 14. Juni 2025
Kinderfest zum 75-jährigen Jubiläum der Dresdner Parkeisenbahn	1. Juni 2025
Großer Garten: Dampflopfest mit drei historischen Loks	6./7. September 2025

### **Pressekontakt**

Schloss Wackerbarth · Martin Junge · Tel: +49 (0) 351 8955 218 · [junge@schloss-wackerbarth.de](mailto:junge@schloss-wackerbarth.de)  
[www.schloss-wackerbarth.de](http://www.schloss-wackerbarth.de)

Dresden Marketing GmbH · Karla Kallauch · Tel: +49 (0) 351 50173124 · [karla.kallauch@marketing.dresden.de](mailto:karla.kallauch@marketing.dresden.de)  
[www.visit-dresden-elbland.de](http://www.visit-dresden-elbland.de)

### **Weitere Informationen**

[www.skd.museum/besuch/residenzschloss](http://www.skd.museum/besuch/residenzschloss)  
[www.schlosspillnitz.de](http://www.schlosspillnitz.de)  
[www.grosser-garten-dresden.de](http://www.grosser-garten-dresden.de)  
[www.schloss-moritzburg.de](http://www.schloss-moritzburg.de)

## Erzgebirge



Schloss Augustusburg im Erzgebirge – 2025 eröffnet hier das neue Kutschenmuseum. © Patrick Engert

## Geschichte auf Rädern

### Das neue Kutschenmuseum auf Schloss Augustusburg

Kutschen, Schlitten, Staunen – auf Schloss Augustusburg wird Mobilitätsgeschichte lebendig. Am 23. August 2025 eröffnet dort das neue Kutschenmuseum mit einer der modernsten Ausstellungen zur Kulturgeschichte der Fortbewegung. In acht Themenräumen erleben Besucher, wie prachtvolle Karossen vom 18. bis 20. Jahrhundert einst Menschen bewegten – im Alltag und auf Reisen. Insgesamt 30 originalgetreue Kutschen und Schlitten werden in kunstvollen Szenerien präsentiert. Besonderes Highlight ist ein eigens entwickelter Kutschensimulator, der dank digitaler Technik eine virtuelle Fahrt durch historische Szenerien ermöglicht. Wer mag, kann selbst die Zügel in die Hand nehmen und sich als Kutscher versuchen. Das Museum ist nicht nur eine Hommage an die Handwerkskunst, sondern auch ein Paradebeispiel dafür, wie Traditionspflege und moderne Ausstellungstechnik zusammenfinden – eingebettet in eines der schönsten Renaissanceschlösser Europas.

### Weitere Neuigkeiten aus dem Erzgebirge

#### Burg Scharfenstein – Entenrennen & Familienfest

Zum 30-jährigen Jubiläum der Familienburg lädt Burg Scharfenstein am Pfingstwochenende (7. bis 8. Juni 2025) zu einem fröhlichen Fest mit einem bunten Entenrennen auf der Zschopau. Kreative Mitmachaktionen, Ausstellungen, Musik und Handwerk sorgen für ein unvergessliches Wochenende. Mit dem Verkauf der Enten wird auch Gutes getan: 50 Prozent des Erlöses kommen einer gemeinnützigen Einrichtung für Kinder im Erzgebirge zugute.

#### Schloss Lichtenwalde – Kürbiskunst & Herbstmärchen

Von Ende August bis Anfang November 2025 verwandelt sich der Barockgarten Lichtenwalde beim Kürbisfestival in eine farbenfrohe Fantasiewelt: mit Skulpturen aus 30.000 Kürbissen, einer Sortenschau, Schnitzwettbewerben und kulinarischen Erlebnissen. Ein Herbsthighlight für Familien und Fotofans.

### Schloss Schwarzenberg – Eisenbahngeschichte trifft Renaissance

Im Schloss Schwarzenberg trifft man auf ein spannendes Nebeneinander: Museum, Musikschule, Klöppelschule und die Historie eines Eisenbahntunnels, der direkt unter dem Schloss verläuft. Besucher entdecken die bewegte Geschichte der Stadt – auch durch einen gläsernen Aufzug, der heute vom Tunnel zur Schlossanlage führt.

Seit 1957 bezieht das städtische Museum PERLA CASTRUM – Ein Schloss voller Geschichte einen Großteil der Räume. Das Museum lädt dazu ein, in die 875-jährige Geschichte der Stadt Schwarzenberg einzutauchen. Die familienorientierte Ausstellung erstreckt sich über drei Etagen und den Turmbereich. Der Aufstieg wird mit einer herrlichen Aussicht über die Stadt Schwarzenberg belohnt. Auf einer 700 Quadratmeter großen Ausstellungsfläche gibt es vieles zu erfahren: vom regionalen Handwerk, der Eisen- und Zinnverarbeitung, über Bergbautraditionen und wichtige Industriezweige bis hin zu Schnitzkunst und Klöppelspitzenherstellung. Besucher lauschen den Klängen des Trompeterautomaten, von dem es weltweit nur noch zwei Stück gibt, gestalten ihren eigenen Schwibbogen, erfahren mehr über die hiesige Waschmaschinenproduktion sowie deren weltweite Bedeutung und erleben die schicksalhafte Geschichte der Stadt während der unbesetzten Zeit.

### Schloss Freudenstein – 850 Jahre, Mineralien & Museumsnächte

Das Freiburger Schloss Freudenstein feiert 2025 sein 850-jähriges Bestehen mit besonderen Führungen, Sommernächten, dem „Schlossgeflüster“ und einer neu gestalteten Einführung zur Ausstellung terra mineralia. Am 1. Juni 2025 gibt es gleich zwei Highlights: Führungen durch die Schlossarchitektur und den Welterbe SkateDay.

### Schloss Wildeck – Motorradmuseum mit PS-Geschichte

Im Renaissanceschloss Wildeck erzählen 58 Motorräder von DKW, MZ & Co die industrielle Geschichte Zschopaus. Originalmaschinen, seltene Sammlerstücke und eine interaktive Videowand lassen die Zweitaktwelt von einst wieder aufleben – ein Muss für Technikbegeisterte.

### Termine

850 Jahre Schloss Freudenstein – Führungen & Welterbe SkateDay	1. Juni 2025
Jubiläum „30 Jahre Familienburg Scharfenstein“ mit Entenrennen	7. bis 8. Juni 2025
Freiburger Bergstadtfest mit Bühnenprogramm & Schlosskulisse	26. bis 29. Juni 2025
Eröffnung des neuen Kutschenmuseums, Schloss Augustusburg	23. August 2025
Kürbisfestival im Barockgarten Lichtenwalde	Ab 30. August 2025
Freiburger Einkaufsnacht & 900 Jahre Otto der Reiche	13. September 2025

### Pressekontakt

Augustusburg/Scharfenstein/Lichtenwalde Schlossbetriebe gGmbH · Maria Schade · Tel: +49 (0) 37291 380289 · presse@asl-schloesser.de · www.augustusburg-schloss.de

Tourismusverband Erzgebirge e.V. · Claudia Brödner · Tel: +49 (0) 3733 1880023 · presse@erzgebirge-tourismus.de · www.erzgebirge-tourismus.de

### Weitere Informationen

[www.schwarzenberg.de](http://www.schwarzenberg.de)  
[www.freiberg.de/veranstaltungen](http://www.freiberg.de/veranstaltungen)  
[www.terra-mineralia.de](http://www.terra-mineralia.de)

## Leipzig Region



Schloss Hartenfels in Torgau begeistert Familien – mit Geschichte und besonderen Tieren. © André Forner

### Zwischen Brunnen und Bären

#### **Schloss Hartenfels in Torgau verbindet Familienerlebnis, Tiergeschichte und Reformationskultur**

Seit über 500 Jahren leben auf Schloss Hartenfels Bären. Heute sind es Bea und Benno, die im Graben unter der historischen Schlossbrücke neugierige Besucher begrüßen. Doch ihre Haltung ist längst mehr als Tradition: Sie ist Teil eines modernen, artgerechten Konzepts, das in Sachsen einzigartig ist. Seit April 2025 bieten die Bärenpflegerinnen regelmäßig Führungen an – und geben nicht nur Einblick in den Alltag der beiden Tiere, sondern erzählen auch von ihrer eigenen Verbindung zum Schloss. Dabei geht es um mehr als Futterrationen und Beschäftigungstraining: Die Tierpflegerinnen sind Erzählerinnen eines ungewöhnlichen Kapitels Schlossgeschichte und verbinden ganz selbstverständlich Tierliebe mit Wissensvermittlung.

*Für Medienvertreter besteht auf Anfrage die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen – inklusive Besuch in den Stallungen.*

Doch Torgau hat noch mehr zu bieten: Die interaktive Märchenausstellung für Familien „Fairytale“, die Schlosskapelle, die auf der Tentativliste zum UNESCO-Welterbe steht, und im Dezember verwandelt sich der Schlosshof in eine stimmungsvolle Weihnachtskulisse.

## Weitere Neuigkeiten aus Leipzig und Region

### Barockschloss Delitzsch – Damen, Dächer und Delikatessen

In Delitzsch treffen barocke Eleganz und Stadtgeschichte aufeinander: Das Schloss mit seiner Zwiebelhaube beherbergt prächtig ausgestattete Damenappartements, eine historische Schlossküche, ein Klanggewölbe für klangvolle Entspannung und sogar einen geheimnisvollen Luftschutzbunker unter dem Barockgarten. Führungen, Gartenlustwandeln und eine Aussicht vom fast 50 Meter hohen Turm machen das Ensemble zu einem Erlebnisort zwischen Repräsentation und Rätsel.

### Schloss Dahlen – Ein Ort mit preußischem Händedruck

Am 21. Februar 1763 unterschrieb Friedrich der Große im Schloss Dahlen die Schlussakte zum Siebenjährigen Krieg. Heute bemüht sich ein engagierter Schlossverein um den Erhalt der spätbarocken Anlage – samt Restaurierung der Decke im Nordflügel und digitaler Schlossführung per QR-Code. Besonders beliebt sind die Kinderführungen am Tag des offenen Denkmals am 14. September.

### BurgenLandKlänge – Musik, die Orte zum Klingen bringt

Mit den BurgenLandKlängen wird die Region Leipzig zur Bühne: In historischen Spielstätten wie Schlössern, Burgen, Herrenhäusern und Parkanlagen erleben Besucher die Welt der Musik ganz neu. Von klassischen Blüthner-Konzerten auf Schloss Colditz über Kabarett auf Burg Mildenstein bis zur Festwoche der Evangelischen Kirchenmusik auf Schloss Hartenfels in Torgau reicht das Programm. Auch Familien kommen auf ihre Kosten – etwa beim „Märchenfest“ auf der Burg Kriebstein.

### Termine

Wiedereröffnung der Ausstellung „FAIRYTALES“, Schloss Hartenfels	17. April 2025
Öffentliche Führungen mit den Bärenpflegerinnen, Torgau	ab April 2025
Tag des offenen Denkmals	14. September 2025
Veröffentlichung des UNESCO-Tagungsbands zur Schlosskapelle Torgau	15. September 2025

### Pressekontakt

Landratsamt Nordsachsen – Schloss Hartenfels · Sebastian Stöber · Tel: +49 (0)3421 758-1034 · Sebastian.Stoeber@lra-nordsachsen.de · [www.schloss-hartenfels.de](http://www.schloss-hartenfels.de)

Stadt Delitzsch – Presse & Öffentlichkeitsarbeit · Nadine Fuchs · Tel: +49 (0) 34202 67-124 · [pressestelle@delitzsch.de](mailto:pressestelle@delitzsch.de)  
[www.barockschloss-delitzsch.com](http://www.barockschloss-delitzsch.com)

### Weitere Informationen

[www.torgau.de](http://www.torgau.de)  
[www.familienurlaub-in-sachsen.de](http://www.familienurlaub-in-sachsen.de)  
[www.delitzsch.de](http://www.delitzsch.de)  
[www.tiergarten-delitzsch.com](http://www.tiergarten-delitzsch.com)  
[www.schloss-dahlen.de](http://www.schloss-dahlen.de)  
[www.leipzig.travel/entdecken/musik/burgenlandklaenge](http://www.leipzig.travel/entdecken/musik/burgenlandklaenge)

## Oberlausitz



Das Zinzendorfschloss in Berthelsdorf gehört zum UNESCO-Welterbe. © Marketing-Gesellschaft Oberlausitz-Niederschlesien mbH

## Vom Ruinenwunder zum Welterbe

### Das Zinzendorfschloss in Berthelsdorf ist ein Symbol für die Kraft des Engagements

Fast wäre es verloren gegangen – das Zinzendorfschloss in Berthelsdorf. Das Herrenhaus mit 500 Jahren Geschichte stand bis in die 1970er Jahre hinein leer, verfiel zusehends und wurde zur Ruine. Heute ist es Teil des UNESCO-Welterbes "Brüdergemeine Herrnhut" und steht für ein außergewöhnliches Kapitel europäischer Religions-, Architektur- und Gesellschaftsgeschichte. Nikolaus Ludwig Graf von Zinzendorf, pietistischer Adliger, Theologe und Begründer der Herrnhuter Brüdergemeine, machte Berthelsdorf 1722 zum Ausgangspunkt einer internationalen Bewegung. Dass sein Schloss heute erhalten ist, verdanken wir dem „Freundeskreis Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf e.V.“, der seit Jahren an der Wiederherstellung arbeitet.

Das erwartet Besucher: Zu sehen sind inzwischen wieder die aufwendig restaurierte Schiffskehlenbalkendecke im Renaissance-Saal sowie zwei kulturhistorisch bedeutende Fayence-Öfen aus der Oberlausitz. Das Schloss ist heute Ort für Konzerte, Lesungen und Begegnung – und ein Symbol dafür, was Engagement bewirken kann.

## Weitere Neuigkeiten aus der Oberlausitz

### Barockschloss Rammenau – Neue Dauerausstellung & Oberlausitzer Leinentage

Die einzige vollständig erhaltene Rittergutanlage Sachsens liegt im beschaulichen Dörfchen Rammenau. Dort, eingebettet in die idyllische Landschaft aus Wiesen, Feldern und Teichen, hatte sich ein ehemaliger Kammerdiener Augusts des Starken um 1721 ein eigenes Landschloss errichten lassen. Die in die Jahre gekommene Dauerausstellung zur Schlossgeschichte passte schon lange nicht mehr in die mit viel Liebe und Sorgfalt sanierte Schlossanlage. Doch das ändert sich nun: Ab dem 29. Juni 2025 erleben Besucher einen komplett neu gestalteten Rundgang und Geschichte zum Anfassen unter dem Titel „Kuhstall und Silberteller – Adel und Alltag in Rammenau“.

Schloss Rammenau 1777: Der Tagesablauf der Gutsarbeiter, Mägde und Untertanen ist geprägt von harter, körperlicher Arbeit. Sie müssen Kühe melken, Ställe ausmisten und Felder bestellen. Sie bedienen die adelige Herrscherfamilie, die in prachtvollen Gemächern lebt und sich um das Funktionieren des Gutsbetriebs kümmert. Diese gegensätzlichen Lebenswelten werden im Schloss Rammenau hautnah und interaktiv zu erleben sein. Dafür wurden Hörstationen, kleine Bühnen, Mitmachangebote und besondere Blickwinkel geschickt in den Rundgang integriert. Diese Zeitreise für Groß und Klein ist mehr als eine Ausstellung. Spielgeräte im Meierhof, regionale Spezialitäten im Schlosscafé oder erholsame Spaziergänge im Park machen den Besuch zum Erlebnis für alle Sinne.

*Für den 24. Juni 2025 ist ein Pressetermin zur neuen Dauerausstellung geplant. Gern sind exklusive Vor-Ort- oder Interviewtermine möglich.*

Ein weiterer Höhepunkt des Schlosses ist das Chinesische Zimmer mit barocken Malereien, in denen Hunde auf Thronen sitzen und Elefanten menschliche Gliedmaßen tragen. Gleichzeitig wird der prächtige Spiegelsaal wieder zur Bühne – für Hochzeiten und klassische Konzerte.

Am 23. und 24. August 2025 ist das Barockschloss Rammenau zudem Veranstaltungsort der 28. Oberlausitzer Leinentage. Besucher können sich auf zahlreiche Händler und ein abwechslungsreiches Programm mit Schauvorführungen, Modenschau, Kinderprogramm und mehr freuen.

### **Schloss Krobnitz – Roon, Restaurierung & Ruhestätte**

Der ehemalige Wohnsitz des preußischen Generalfeldmarschalls von Roon vereint Geschichte, Architektur und lebendige Erinnerung. 2025 kehren zwei restaurierte Gemälde der Familie zurück – begleitet von einem Restauratoren-Gespräch am Museumstag. Am Tag des offenen Denkmals (14. September) wird der letzte Nachfahre der Familie, Manfred von Roon, im Schlosspark beigesetzt. Schlossführer Dr. Johannes Ansorge erzählt dazu Episoden aus dem Familienleben.

### **Burg und Kloster Oybin – Zwischen Fels & Romantik**

Eingebettet in das Zittauer Gebirge ruht die Burg- und Klosteranlage Oybin auf einem gewaltigen Sandsteinmassiv. Die von Karl IV. gegründete Anlage wurde später von Künstlern der Romantik wie Caspar David Friedrich entdeckt. Heute machen Ausstellungen, ein Panoramaweg und Führungen den Besuch zu einem eindrucksvollen Erlebnis für Natur- und Geschichtsliebhaber.

### **Schloss Muskau – 20 Jahre UNESCO**

2025 feiert der Fürst-Pückler-Park in Bad Muskau sein 20-jähriges UNESCO-Jubiläum. Beim Festkonzert am 28. Mai stehen Schloss, Landschaftsgarten und die visionären Ideen von Hermann Fürst von Pückler-Muskau im Mittelpunkt. Die interaktive Ausstellung „Pückler! Pückler? Einfach nicht zu fassen“ gibt ungewöhnliche Einblicke in Leben und Denken des leidenschaftlichen Gartengestalters.

### **Schloss Hainewalde – Sanssouci der Oberlausitz**

Mit seinem barocken Park und der kunstvollen Fassade gilt Schloss Hainewalde als eines der romantischsten Schlösser der Region. Im Inneren stößt man auf Freimaurersymbole und jahrhundertealte Geschichte. Seit über 20 Jahren kümmert sich ein Förderverein um Erhalt und Leben des Schlosses, das 2013 sogar als Kulisse für den Film Grand Budapest Hotel diente.

### **Schloss Königshain – Kunst trifft Geschichte**

Künstler und Kulturliebhaber finden in Königshain ein besonderes Zuhause: Zweimal im Jahr verwandelt sich das barocke Schloss in ein temporäres Atelier für Stipendiaten, die sich hier von der historischen Atmosphäre inspirieren lassen. Außerdem steht 2025 ganz im Zeichen des 300. Geburtstags von Schlossgründer Carl Adolph von Schachmann – mit Ausstellungen, Lesungen und Begegnungen in der Kulturscheune und im Schlosspark.

## Pressekontakt

Barockschloss Rammenau · Mareen Schmidt · Mareen.schmidt@schloesserland-sachsen.de · www.schloesserland-sachsen.de

Schloss und Park Muskau · Sophie Geisler · sophie.geisler@muskauer-park.de · www.muskauer-park.de

Marketing Gesellschaft Oberlausitz Niederschlesien mbH · Elisa Hohlfeld · elisa.hohlfeld@oberlausitz.com · www.oberlausitz.com

## Termine

Restauratoren-Gespräch, Schloss Krobnitz	18. Mai 2025
Festkonzert „20 Jahre UNESCO-Welterbe“, Schloss Muskau	28. Mai 2025
„Kuhstall und Silberteller – Adel und Alltag in Rammenau“ Große Eröffnung des neuen Schlossrundgangs*	29. Juni 2025
Tag der Oberlausitz, u. a. am Schloss Krobnitz	2. August 2025
Tag des offenen Denkmals mit Beisetzung von Manfred von Roon, Schloss Krobnitz	14. September 2025

## Weitere Informationen

[www.zinzendorf-schloss-berthelsdorf.de](http://www.zinzendorf-schloss-berthelsdorf.de)

[www.schloss-rammenau.de](http://www.schloss-rammenau.de)

[www.oybin.com](http://www.oybin.com)

[www.muskauer-park.de](http://www.muskauer-park.de)

[www.schloss-hainewalde.de](http://www.schloss-hainewalde.de)

[www.schloss-koenigshain.de](http://www.schloss-koenigshain.de)

## Chemnitz. Zwickau. Region.



Schloss Rochlitz ist Kulisse für eine besondere Schlossführung – mit einer skandalösen Herzogin im Mittelpunkt. © BUR Werbeagentur GmbH

### Wo Geschichte spielt

#### **In Schloss Rochlitz erwacht Herzogin Elisabeth – und nimmt ihr Publikum mit auf Zeitreise.**

Wie fühlt es sich an, als Herzogin Elisabeth von Rochlitz zu erwachen – ohne Erinnerung an die letzte Nacht, dafür mit reichlich Klatsch und Tratsch im Kopf? Diese Frage steht am Anfang einer ungewöhnlichen Schlossführung: In der Inszenierung „Die skandalöse Herzogin – ein Stück Geschichte, oder wie sie gewesen sein könnte“ schlüpft Gästeführerin Anke Halumbirek in die Rolle der Elisabeth und nimmt Besucher mit auf eine Reise durch das Schloss – und durch ihre Gedanken. Die Gäste folgen der Herzogin durch Säle, Gänge und Kammern, erleben Momente aus 1.000 Jahren Schlossgeschichte und werden dabei selbst Teil der Erzählung. Authentisch, emotional und unterhaltsam – so wird Geschichte zur Erfahrung. Schloss Rochlitz selbst liefert mit seinen imposanten Türmen und seiner Schlosskapelle das passende Ambiente.

Einer, der solche Formate zu schätzen weiß, ist Thomas Kühn, Geschäftsführer des Mittelsächsischen Kultursommers (Miskus): „Wir bringen Kunst und Kultur zu den Menschen – am liebsten dorthin, wo sie entstanden ist: an Burgen und Schlösser.“ Der Miskus veranstaltet regelmäßig Konzerte, Theater und Familienfeste an Orten wie Lichtenwalde, Kriebstein, Rochsburg oder Mildenstein – und macht so Geschichte erfahrbar und lebendig.

### **Weitere Neuigkeiten aus Chemnitz. Zwickau. Region.**

#### **Schloss Glauchau – Kunst, Kinder & Klassik**

In der imposanten Doppelanlage Hoch- und Hinterglauchau erleben Besucher Kunst, Geschichte und Bildung unter einem Dach. Museumspädagogin Fabia Günther-Sperber und ihr Team setzen auf kindgerechte Führungen, kreative Mitmachangebote und echte Lieblingsstücke – von der Récamiere im Klassizismuszimmer bis zum „Knaben unter blühendem Baum“ von Oskar Zwintscher. Höhepunkt: Schlossführungen im Märchenkostüm mit Liedern, Geschichten und Schatzsuche.

**Schloss Waldenburg – Filmkulisse & Fürstenglanz**

Wo einst die Fürsten von Schönburg residierten, geben sich heute Filmteams und Hochzeitspaare die Klinke in die Hand. Die prachtvollen Festsäle und die historische Bibliothek dienten u. a. als Kulisse für „The Grand Budapest Hotel“. Eine Ausstellung zeigt Requisiten und Hintergründe zu den Dreharbeiten. Auch die Geschichte als Lungenheilstätte wird in einer Dauerausstellung eindrucksvoll dokumentiert.

**Wasserschloss Klaffenbach – Kultur trifft Kulinarik**

Idyllisch am Stadtrand von Chemnitz gelegen, ist das Wasserschloss Klaffenbach ein Ort für Kunsthandwerk, Konzerte, Märkte und Golf. Im historischen Schlossensemble verbinden sich Hotel, Gastronomie und Veranstaltungsräume zu einem Ort, der Geschichte und Lebensart stilvoll vereint.

**Schloss Blankenhain – DDR-Alltag, Ackerbau und alte Rezepte**

Das Deutsche Landwirtschaftsmuseum im Schloss Blankenhain ist ein begehbares Geschichtsbuch. Ob Neubauerngehöft der 1950er Jahre, DDR-Konsum oder historische Schulbank – hier erlebt man 800 Jahre Alltagsgeschichte. Kinder können Reifentiere bemalen, wie früher kochen oder alte Spiele ausprobieren.

**Schloss Rochsburg – Mode, Museum und Schokolade**

Auf einem Felsporn über dem Muldental gelegen, wirkt Schloss Rochsburg fast entrückt. Im Museum wird Modegeschichte lebendig, von Unterkleidern bis Abendroben. Neben wechselnden Sonderausstellungen lockt auch die Schokoladenmanufaktur „Choco Del Sol“ – für alle, die Rochsburgs süße Seite entdecken wollen.

**Termine**

Schloss Rochlitz: Theaterführung „Die skandalöse Herzogin“	ab Frühjahr 2025
Schloss Blankenhain: Märkte & Aktionstage	Mai bis Oktober 2025
Schloss Rochsburg: wechselnde Ausstellungen & Veranstaltungen	ganzjährig
Schloss Lichtenwalde (Miskus): Barockfest mit Operettengala	Sommer 2025

**Pressekontakt**

Tourismusverband Chemnitz Zwickau Region e. V. · Stefanie Weise · Tel: +49 (0)351-49170-25 · weise@chemnitz-zwickau-region.de · www.chemnitz-zwickau-region.de

Schloss Rochlitz · rochlitz@schloesserland-sachsen.de · www.schloss-rochlitz.de

**Weitere Informationen**

[www.schloss-glauchau.de](http://www.schloss-glauchau.de)

[www.schloss-waldenburg.de](http://www.schloss-waldenburg.de)

[www.wasserschloss-klaffenbach.de](http://www.wasserschloss-klaffenbach.de)

[www.deutsches-landwirtschaftsmuseum.de](http://www.deutsches-landwirtschaftsmuseum.de)

[www.schloss-rochsburg.de](http://www.schloss-rochsburg.de)

[www.miskus.de](http://www.miskus.de)

## Weitere Höhepunkte



Viele Schlösser in Sachsen bieten multimediale Rundgänge – etwa mit dem HistoPad, das Räume digital zum Leben erweckt. © André Forner

### Neueröffnung des Karl Schmidt-Rottluff Hauses in Chemnitz

#### Ganzjährig

Sachsen hat ein neues Künstlermuseum. Es ist das ehemalige Elternhaus des weltbekannten „Brücke“-Künstlers Karl Schmidt-Rottluff, das als sechstes Museum der Kunstsammlungen Chemnitz denkmalpflegerisch saniert wurde und nun für die Öffentlichkeit zugänglich ist. Zusammen mit der benachbarten Wohnmühle, in der Karl Schmidt-Rottluff seine Kindheit verbrachte, wird das Haus zu einem weiteren Hotspot des Expressionismus in Chemnitz. Die beiden Gebäude liegen an der Limbacher Straße 380/382 in Rottluff, Chemnitz. Als ein »Ort des Aufbruchs« zählt das Karl Schmidt-Rottluff Haus zu den Interventionsflächen der europäischen Kulturhauptstadt Chemnitz 2025.

[www.kunstsammlungen-chemnitz.de](http://www.kunstsammlungen-chemnitz.de)

### Grimma begeht 2025 ein Festjahr der Superlative

#### Ganzjährig

In der Stadt im Muldental häufen sich die Jubiläen: Grimma begeht 825 Jahre Stadtgeschichte, das idyllische Höfgen feiert sein 750-jähriges Bestehen und mit 475 Jahren zählt das traditionsreiche Gymnasium St. Augustin zu den ältesten Bildungseinrichtungen Sachsens. Mit 15 ausgewählten Veranstaltungen verbindet ein abwechslungsreiches Jahresprogramm Tradition, Kultur und Sport und lädt Besucher zum Mitfeiern ein.

[www.grimma.de/825](http://www.grimma.de/825)

### Sonderausstellungen zum 450. Geburtstag von Jacob Böhme

#### bis 12. Oktober 2025

Die beiden Schauen im Barockhaus der Görlitzer Sammlungen sind dem wohl bekanntesten Sohn der Stadt gewidmet: dem Theosophen und Mystiker Jacob Böhme. Sie blicken aus kunsthistorischer sowie aus kultur- und religionsgeschichtlicher Perspektive auf Böhme und sein Wirken. [www.goerlitzer-sammlungen.de](http://www.goerlitzer-sammlungen.de)

### Internationales Festival für Vokalmusik Leipzig

#### 30. Mai bis 7. Juni 2025, Leipzig

Das a cappella Festival macht Leipzig zum Klangzentrum der Vokalmusikszene. [www.a-cappella-festival.de](http://www.a-cappella-festival.de)

### **Bachfest Leipzig "BACH – TRANSFORMATION"**

**13. bis 22. Juni 2025, Leipzig**

An originalen Spielstätten werden Bach-Ensembles aus aller Welt in verschiedenen Konzerten Bachs großen Choralkantaten-Jahrgang aufführen. Anlässlich des Jubiläums „500 Jahre Auerbachs Keller“ präsentiert das Bachfest Leipzig Goethes Drama als Musiktheaterereignis: „Bachs Faust“ feiert am 15. Juni als künstlerische Verschmelzung der Tragödie mit der Musik Johann Sebastian Bachs direkt am Originalschauplatz der berühmten Fasskellerszene Premiere. [www.bachfestleipzig.de](http://www.bachfestleipzig.de)

### **TANZ | MODERNE | TANZ Festival**

**18. bis 29. Juni 2025, Chemnitz**

Das internationale Festival für zeitgenössischen Tanz feiert mit renommierten Performern und Companies aus fünf Kontinenten – und bringt Tänze der Superlative nach Chemnitz. [www.chemnitz.de/chemnitz/de/kultur/index.html](http://www.chemnitz.de/chemnitz/de/kultur/index.html)

### **16. Internationale Schostakowitsch Tage**

**26. bis 29. Juni 2025, Kurort Gohrisch**

Im Jahr 2025 wird weltweit des 50. Todestages von Dmitri Schostakowitsch gedacht. Dieser Jahrestag prägt auch die Internationalen Schostakowitsch Tage in Gohrisch, das einzige regelmäßig stattfindende Schostakowitsch-Festival der Welt. [www.schostakowitsch-tage.de](http://www.schostakowitsch-tage.de)

### **Dresdner Musikfestspiele**

**18. Mai bis 14. Juni 2025, Dresden**

Die Dresdner Musikfestspiele sind eines der größten und renommiertesten Klassik-Festivals in Europa und präsentieren alljährlich ein hochkarätiges und vielfältiges Programm. [www.musikfestspiele.com](http://www.musikfestspiele.com)

### **Moritzburg Festival**

**8. bis 24. August 2025, Moritzburg**

Innovationsgeist, musikalische Dynamik und besondere Spielstätten prägen die einzigartige Atmosphäre des renommierten Kammermusikfestivals unter der Leitung von Cellist Jan Vogler. [www.moritzburgfestival.de](http://www.moritzburgfestival.de)

### **MDR-Musiksommer 2025**

**8. bis 24. August 2025, Leipzig u. a.**

Klassik, Jazz und Crossover beim MDR-Musiksommer in Mitteldeutschland. [www.mdr.de/musiksommer](http://www.mdr.de/musiksommer)

### **"Edvard Munch – Angst"**

**10. August bis 2. November 2025, Kunstsammlungen Chemnitz**

Die Werke von Munch, der 1905 in der Villa Esche zu Gast war, gelten heute als Ikonen. Sie lehren uns, wie universell menschliche Verbindungen und Gefühle sind. [www.kunstsammlungen-chemnitz.de](http://www.kunstsammlungen-chemnitz.de)

### **Kammermusikfest Oberlausitz**

**15. bis 22. August 2025, mehrere Orte in der Oberlausitz**

Das Kammermusikfest Oberlausitz bringt die Schlösser der Region mit Musikern aus verschiedenen Nationen zum Klingen. [www.kammermusikfest-oberlausitz.de](http://www.kammermusikfest-oberlausitz.de)

### **Lausitz Festival**

**25. August bis 14. September 2025, Oberlausitz**

Konzerte, Theater, Installationen, Vortragsreihen und philosophische Diskurse zeigen den kulturellen Reichtum der Lausitz. [www.lausitz-festival.eu/de](http://www.lausitz-festival.eu/de)

## **Con spirito – das Leipziger Kammermusikfestival**

**30. August bis 7. September 2025, Leipzig**

Internationale Stars der Kammermusikszene konzertieren eine Woche lang an historischen Orten, die mit dem Europäischen Kulturerbe-Siegel ausgezeichnet worden sind. [www.schumann-haus.de](http://www.schumann-haus.de)

## **Tage des offenen Weingutes in Sachsen**

**30. bis 31. August 2025, Sächsische Weinstraße**

45 Weingüter, Strauß- und Besenwirtschaften öffnen ihre Pforten und halten die besten Weine bereit. Untermalt wird das Ganze mit musikalischen und künstlerischen Highlights. [www.dresden-elbland.de](http://www.dresden-elbland.de)

## **Eröffnung der 245. Saison im Gewandhaus zu Leipzig**

**5. September 2025**

Im Zentrum stehen der Fokus »Tacheles«, der vom Themenjahr Jüdische Kultur in Sachsen inspiriert ist, und die Werkschau des Komponisten Arvo Pärt, der ab dieser Spielzeit den Titel »Gewandhauskomponist« trägt. Mit ConFusion wird eine neue Konzertreihe für junge Erwachsene etabliert. [www.gewandhausorchester.de](http://www.gewandhausorchester.de)

## **Silbermann Tage**

**5. bis 14. September 2025**

Meisterhafte Instrumente, hochklassige Konzerte und immer wieder neue Ideen – seit 1978 prägen die Silbermann-Tage wie kein anderes Musikfestival die Region zwischen Freiberg, Dresden und dem Erzgebirge. [www.silbermann.org/silbermann-tage/](http://www.silbermann.org/silbermann-tage/)

## **„Die blauen Schwerter – Meissen in der DDR“**

**20. September 2025 bis 22. Februar 2026, Japanisches Palais Dresden**

Die Ausstellung im Japanischen Palais erzählt die Geschichte der Meissener Porzellanmanufaktur in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts – vom Wiederaufbau nach dem Krieg bis zum Ende der DDR. [www.skd.museum](http://www.skd.museum)

## **Heinrich Schütz Musikfest**

**2. bis 12. Oktober 2025, Dresden und Torgau**

Ein Kaleidoskop kompositorischer Vielfalt wie interpretatorischer Varianz wird an den originalen Schütz-Orten Mitteldeutschlands den Klangkosmos von Heinrich Schütz und seinen Zeitgenossen auf besondere Weise erstrahlen lassen. [www.schuetz-musikfest.de](http://www.schuetz-musikfest.de)

## **25. Jazztage Dresden**

**18. Oktober bis 25. November 2025, Dresden**

Eines der größten Jazzfestivals Deutschlands präsentiert die Bandbreite des Genres, von Latin, Swing, Funk und Blues bis hin zu Modern Jazz und innovativen Crossover-Themen auf Top-Niveau. [www.jazztage-dresden.de](http://www.jazztage-dresden.de)

## **Mendelssohn-Festtage**

**29. Oktober bis 4. November 2025, Leipzig**

Mendelssohn-Meisterwerke und die Musik der Romantik stehen im Mittelpunkt der in Kooperation von Gewandhaus zu Leipzig und Mendelssohn-Haus veranstalteten Mendelssohn-Festtage. [www.gewandhausorchester.de](http://www.gewandhausorchester.de), [www.mendelssohn-haus.de](http://www.mendelssohn-haus.de)

## **35. euro-scene Leipzig, Internationale Tanz- und Theaterfestival-Festtage**

**4. bis 9. November 2025, Leipzig**

Die euro-scene Leipzig ist eines der wichtigsten Festivals für experimentelles Theater und innovativen Tanz in Europa. [www.euro-scene.de](http://www.euro-scene.de)

## **Weitere Veranstaltungstipps unter [www.sachsen-tourismus.de](http://www.sachsen-tourismus.de)**

## Ausblick

Die nächste Ausgabe der Tourismus-Nachrichten wird am 4. November 2025 erscheinen und widmet sich dem Thema weihnachtlicher Traditionen und Handwerk in Sachsen.

## Impressum

### Herausgeber

Tourismus Marketing Gesellschaft Sachsen  
mbH  
Bautzner Str. 45 - 47  
01099 Dresden  
Tel: +49 (0)351 49170-0  
Fax: +49 (0)351 4969306  
nebelung.tmg@sachsen-tour.de  
www.sachsen-tourismus.de

### Redaktion

Ines Nebelung

### Titel-Foto

Barockschloss Rammenau  
© Ben Walther

### Redaktionsschluss

4. April 2025

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.